



# ETCS UND ETNS

---

Einfach besichert investieren

**THE FUTURE  
IS YOU**



**SOCIETE  
GENERALE**

# INHALT



**05 Einfach besichert investieren**

**07 ETNs und ETCs: So funktioniert die Besicherung**

**08 Chancen und Risiken**

**09 Allgemeine Informationen und wichtige Hinweise**

Finanzprodukte, mit denen Anleger an unterschiedlichen Basiswerten partizipieren können, gibt es viele. Eine Vorreiterrolle übernahmen Index-Zertifikate, die sich im Jahr 1990 etabliert haben. Daneben entwickelten sich in den letzten Jahren börsengehandelte Investmentprodukte (Exchange Traded Products, ETPs). Die starke Nachfrage von institutionellen und nicht zuletzt auch von privaten Investoren nach sicheren, kostengünstigen, transparenten und liquiden börsengehandelten Produkten macht das ETP-Geschäft zum weltweit größten Wachstumsmarkt für Finanzprodukte.



# EINFACH BESICHERT INVESTIEREN

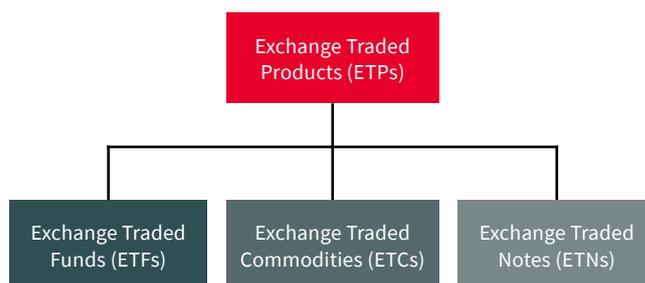
Die Möglichkeiten für Anleger, ihr Geld anzulegen, scheinen nahezu unbegrenzt. Von klassischen Aktieninvestments über Anleihen und Währungen bis hin zu Rohstoffen und Edelmetallen – Anleger haben die Qual der Wahl. Und das nicht nur bei der Wahl der Assetklasse, sondern auch bei der Wahl des entsprechenden Finanzprodukts.

Anleger, die in Rohstoffe, Indizes, Anleihen oder Volatilitäten investieren möchten, stoßen oft auf Partizipations- bzw. Index-Zertifikate als das Mittel der Wahl. Neben Index-Zertifikaten, die sich bereits im

Jahr 1990 etabliert haben und damit die Vorreiterrolle übernehmen, haben sich in den letzten Jahren börsengehandelte Investmentprodukte (Exchange Traded Products, ETPs) etabliert.

## DOCH WAS GENAU SIND EXCHANGE TRADED PRODUCTS (ETPS)?

Vereinfacht ausgedrückt handelt es sich bei Exchange Traded Products (ETPs) um Investmentprodukte, die an der Börse notiert sind und ähnlich wie Aktien gehandelt werden können. Exchange Traded Products lassen sich in die drei Unterkategorien – Exchange Traded Funds (ETFs), Exchange Traded Commodities (ETCs) und Exchange Traded Notes (ETNs) – unterteilen. Die drei Kategorien haben dabei eines gemeinsam: Es sind sogenannte passive Investments, mit der Zielsetzung, die Wertentwicklung eines zugrunde liegenden Index bzw. eines Basiswerts so exakt wie möglich abzubilden.



## WORIN UNTERSCHIEDEN SICH DIE DREI KATEGORIEN?

ETCs, ETNs und ETFs sind sich im Grunde sehr ähnlich und haben viele Gemeinsamkeiten wie zum Beispiel Kostenstruktur, Preisbildung, Laufzeit, Börsenhandelbarkeit und Liquidität. Der wichtigste Unterschied liegt im Schutz des angelegten Kapitals.

- Exchange Traded Funds (ETFs): Wie schon im Namen enthalten, handelt es sich bei Exchange Traded Funds (zu Deutsch: börsen gehandelte Indexfonds) um Fonds und damit rechtlich gesehen um Sondervermögen. Für Anleger von ETFs bedeutet das, dass ihr investiertes Kapital im Fall einer Insolvenz der Fondsgesellschaft geschützt ist.

- Exchange Traded Commodities (ETCs) und Exchange Traded Notes (ETNs): Bei ETCs und ETNs hingegen handelt es sich rechtlich gesehen um Schuldverschreibungen und somit nicht um Sondervermögen in Form einer Fondsstruktur. Es besteht also ein Emittentenrisiko. Um dieses zu minimieren, werden von den ETC/ETN-Emittenten Sicherheiten hinterlegt. Somit ist auch das in ETCs und ETNs investierte Kapital im Fall einer Insolvenz – in Abhängigkeit der hinterlegten Sicherheiten – geschützt. Die Art und Weise der Besicherung und die Qualität der Sicherheitseinlagen kann von Emittent zu Emittent unterschiedlich sein.

## WARUM IN ETCs ODER ETNs INVESTIEREN, WENN ES DOCH ETFs GIBT?

An dieser Stelle könnten Anleger sich die Frage stellen, warum sie in einen ETC oder ETN investieren sollen, wenn es doch ETFs gibt, die allein aufgrund ihrer rechtlichen Ausgestaltung als Sondervermögen abgesichert sind und nicht von der Qualität und der Art des Besicherungsvorgangs des Emittenten abhängig sind.

Der Grund, warum ETCs und ETNs so interessant sind, liegt darin, dass ETFs aus regulatorischen Gründen nicht auf alle Basiswerte begeben werden dürfen. Denn ETFs sind aufgrund rechtlicher Vorgaben zu einem hohen Diversifikationsgrad verpflichtet. Das

bedeutet, dass unter anderem Fremdwährungen, einzelne Rohstoffe und gehebelte Basiswerte mit einem Hebel von größer 2 in Form eines ETFs nicht dargestellt werden können.

So spielen die Produktkonzepte von ETCs und ETNs vor allem bei der Basiswerteauswahl ihre Stärken aus und machen viele Basiswerte für Anleger erst investierbar. Mit ETCs können alle Basiswerte auf dem Rohstoffmarkt verbrieft werden, ETNs hingegen basieren auf Indizes außerhalb der Rohstoffbranche.

ETNs/ETCs, ETFs, Publikumsfonds und Zertifikate im Vergleich				
	Index-Zertifikate	Aktiv gemanagter Publikumsfonds	ETFs	ETCs/ETNs
Emittentenrisiko	Ja	Nein	Nein	Durch Besicherung minimiert
Tracking Error bzw. Nachbildungsabweichung*	Sehr gering	–	Sehr gering	Sehr gering
Gebühren	Gering**	Hoch	Gering**	Gering**
Alle Basiswerte möglich	Ja	Nein	Nein	Ja
Gehebelte Partizipation möglich	Ja	Ja, allerdings darf die Partizipation nicht größer sein als 2	Ja, allerdings darf die Partizipation nicht größer sein als 2	Ja

Quelle: Société Générale

\* Differenz zwischen der Wertentwicklung des Produkts zum zugrunde liegenden Basiswert; \*\* bezogen auf Leitindizes (wie zum Beispiel DAX 40)



# CHANCEN UND RISIKEN

---

## + CHANCEN

- ETNs und ETCs mit einfacher Partizipation (ohne Hebel) bieten Anlegern die Möglichkeit, an der täglichen Performance des zugrunde liegenden Basiswerts zu partizipieren.
- Anleger haben die Chance, auf steigende (Long) und fallende (Short) Kurse zu setzen.
- Mit mehrfach gehebelten ETCs und ETNs können sowohl Kursbewegungen innerhalb eines Tages als auch kurzfristige Trendverläufe genutzt werden.
- Besicherungsmechanismus schaltet Emittentenrisiko weitestgehend aus.
- Kein Ausgabeaufschlag und keine Laufzeitbegrenzung.
- Für individuelle Risikoneigungen stehen verschiedene Hebel zur Verfügung.

## - RISIKEN

- Mit dem Erwerb eines gehebelten ETCs oder ETNs tragen Anleger das Risiko eines täglichen Investments in den Basiswert, erhöht um den gewählten Faktor. Das bedeutet: Mit der Wahl des Faktors (und damit der Höhe des Hebels) bestimmen Anleger gleichzeitig die Höhe des Risikos. Je höher der Hebel, desto höher ist auch das Risiko.
- Der Wert eines ETCs oder ETNs hängt von der Wertentwicklung des ihm zugrunde liegenden Basiswerts (Index oder Futures-Kontrakt) ab. Ungünstigster Fall: wirtschaftlicher Totalverlust des eingesetzten Kapitals.
- Kapitalmärkte unterliegen in der Regel über längere Zeiträume Schwankungen, die sich aufgrund der Pfadabhängigkeit bei mehrfach gehebelten Varianten nachteilig auf ETCs oder ETNs auswirken können. Aus diesem Grund eignen sich mehrfach gehebelte ETNs und ETCs ausschließlich für kurzfristige Anlagezeiträume bzw. kurzfristige Trendverläufe und bieten sich nicht als Alternative gegenüber einem Direktinvestment an.
- Während der Laufzeit: Der Preis des ETCs oder ETNs hängt während der Laufzeit vorwiegend vom zugrunde liegenden Basiswert ab. Daneben können sich auch das Zinsniveau, mögliche Wechselkursschwankungen sowie eine Änderung bezüglich der Kosten nachteilig auf den Produktpreis auswirken. Zusätzlich kann bei außergewöhnlichen Marktbedingungen oder technischen Störungen ein Kauf oder Verkauf erschwert oder nicht möglich sein.
- Tritt an einem Tag ein Kursereignis (sofern einschlägig) ein, weil der Kurs des Basiswerts im Vergleich zum letzten festgestellten Kurslevel stark steigt (bei Long) bzw. stark fällt (bei Short), liegt kein Kapitalwert-Berechnungstag vor, das heißt, an einem solchen Tag wird kein Kapitalwert festgestellt. In der Folge kann sich der Kapitalwert bis zum nächsten Kapitalwert-Berechnungszeitpunkt schlechter entwickeln als er es getan hätte, falls der Tag, an dem das Kursereignis eingetreten ist, ein Kapitalwert-Berechnungstag gewesen wäre. In diesem Fall kann der Anleger einen Verlust erleiden.
- Trotz der in den ETCs und ETNs vorgesehenen Anpassungsschwelle können Anleger mit mehrfach gehebelte ETNs und ETCs unter ungünstigen Umständen auch untertätig einen Verlust erleiden, der einem Totalverlust entspricht.
- Bei ETCs und ETNs handelt es sich um Produkte mit einer grundsätzlich unbegrenzten Laufzeit. Jedoch steht der Emittent ein tägliches Kündigungsrecht zu. Das bedeutet, dass die Emittentin die zunächst unbestimmte Laufzeit der Produkte kurzfristig beenden kann und möglicherweise zu einem Zeitpunkt von ihrem Kündigungsrecht Gebrauch macht, der sich aus Sicht des Anlegers als ungünstig darstellt.

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN UND WICHTIGE HINWEISE

---

## Übersicht und Kursinformationen

Eine Übersicht aller Société Générale-Produkte sowie aktuelle Kursinformationen sind wie folgt erhältlich:

- Internet: [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)

## Kontakt

Société Générale  
Neue Mainzer Straße 46–50  
60311 Frankfurt am Main  
Deutschland

Telefon: 0800 8183050

E-Mail: [service.zertifikate@sgcib.com](mailto:service.zertifikate@sgcib.com)  
Internet: [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)

## Wichtige Hinweise

Diese Publikation ist eine Werbemitteilung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes. Sie dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Sie ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung und ist keine Finanzanalyse.

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Die Société Générale übernimmt keine Garantie oder Gewährleistung in Hinblick auf Genauigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers zum Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand diese Ausarbeitung aktualisiert wird, ist vorab nicht festgelegt worden.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale ([www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale S. A. in Frankfurt ist eine Zweigniederlassung im Sinne des § 53b KWG und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängig und kann zukünftig Änderungen unterworfen sein. Die Société Générale erbringt keine Beratung in rechtlicher, steuerlicher oder bilanzieller Hinsicht.

© Société Générale 2022. Alle Rechte vorbehalten. Stand: Dezember 2022



**Société Générale**

Neue Mainzer Straße 46–50  
60311 Frankfurt am Main  
Deutschland

Telefon: 0800 8183050

E-Mail: [service.zertifikate@sgcib.com](mailto:service.zertifikate@sgcib.com)  
Internet: [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)